



## Aufbauanleitung Arvid 1 & Arvid

*Unsere Zelte werden mit nicht vor eingehängtem Innenzelt geliefert. Beim Erstaufbau des Zelttes bauen Sie das Außenzelt wie nachfolgend beschrieben auf und hängen anschließend das Innenzelt von hinten nach vorne ein.*

Breiten Sie das Zelt flach am Boden aus. Schließen Sie die Reißverschlüsse. Das Arvid hat nur einen Gestängebögen. Der Eingang des Gestängekanals ist auf der Zelteingangsseite farbig markiert.

Der Gestängebogen ist mit zwei unterschiedlichen Enden ausgestattet. Ein Ende hat eine abgerundete Alukappe, das andere Ende einen länglichen Alu-Pin. Führen Sie nun das Gestänge mit dem abgerundetem Ende zuerst bis ans Ende des Gestängekanals ein.

**Achtung:** Bitte unbedingt darauf achten, dass sowohl beim Aufbau, bevor das Gestänge in die Öse gesteckt wird als auch beim Abbau des Zelttes, wenn das Gestänge aus der Öse geschoben wird, das Nachspannband immer komplett geöffnet ist, da sonst zu viel Druck auf das Gestänge ausgeübt wird und langfristig zum Bruch des Gestänges führen kann.

Der Alu-Pin am anderen Ende des Gestänges wird in die Öse gesteckt, die am Außenzelt mit angenäht ist und sofort mit Hilfe des Nachspannbandes fixiert. Das Zelt möglichst so platzieren, dass der Eingang windabgewandt und die kurze Seite mit dem rechteckigen Lüfter im Wind steht.

**Wichtig:** Die 4 Ecken sind so ausgerüstet, dass man den Zeltstoff bei Bedarf nachspannen kann.\* Beim Aufstellen alle Ecken daher möglichst so abspannen, dass das Zelt im Idealfall sauber steht, ohne die Nachspannungen verwendet zu haben.

*\*Das beim Außenzelt verwendete Material hat die Eigenschaft, sich bei Kälte, Nässe etc. zu dehnen. Daher sollten Sie in kühlen Nächten, bevor Sie schlafen gehen, das Zelt an den vier Ecken und evtl. an den Abspannleinen, straff nachspannen. Somit ist gewährleistet, dass Wasser- und Kondensfeuchtigkeit am Stoff besser abfließen und sich Außen- und Innenzelt nicht berühren.*

Der Gestängebogen ist nun gespannt. Befestigen Sie das Zelt mit je 1 Hering an den beiden Ecken der Fußseite. Dann ziehen Sie das Zelt auf und fixieren die beiden anderen Ecken der Vorderseite ebenso mit je 1 Hering.

Dann spannen Sie die zwei Leinen ab, die an der Fußseite oben an den Eckstäben befestigt sind. Danach spannen Sie die mittlere Leine an dieser Seite ab. Gegebenenfalls müssen Sie das Zelt nochmals an den Ecken lösen, um das Zelt sauber in Form zu bringen. Dann beginnen Sie die Feinarbeit und bringen das Zelt mittels der seitlichen Befestigungslaschen, die sich am Außenzelt bei den Gestängeenden befinden, in Form. Die Abspannleine am höchsten Punkt des Zelttes muss immer gespannt werden. Die anderen Abspannpunkte mit den Spannleinen benutzen Sie bei Bedarf, um das Zelt sturmsicher zu machen - siehe umseitige Abspannanleitung und Bilder am Ende.

### **Beim Abbau ist folgendes zu beachten:**

- die beiden Aluminiumstäbe an den Ecken am Fußende immer waagrecht einrollen, um Beschädigungen am Zelt zu verhindern.
- das Gestänge immer vom Ende her aus dem Gestängekanal herausschieben. Nicht von vorne ziehen!

Wenn das Zelt am nächsten Tag stehen bleibt, müssen Sie die Nachspannungen wieder lösen, da sich die Zelthaut bei Wärme zusammenzieht und die Nähte und Reißverschlüsse des Zeltes unter Zug zu sehr beansprucht werden.

### **Innenzelt:**

Das Innenzelt ist wasserabweisend imprägniert, damit bei starker Kondenswasserbildung ein größtmöglicher Schutz vor durchtropfendem Wasser gewährleistet ist. Das Innenzelt kann entfernt und somit separat getrocknet oder gereinigt werden. Ebenso kann man an den Befestigungen zum Außenzelt mittels verstellbarer Züge das Innenzelt straffen oder lockern und damit evtl. Bodenunebenheiten ausgleichen.

### **Hinweis:**

Der Reißverschluss am Außenzelt ist nicht wasserdicht, sondern nur wasserabweisend imprägniert. Bei Bedarf kann hier handelsüblicher PU-Nahtdichter für die Nähte am RV verwendet werden. Es ist nicht notwendig, die Nähte am Außenzelt zu behandeln, da mit quellendem Faden gearbeitet wird, der die Naht bei Regen verschließt. Auf die Naht am Außenzelt kann bei Bedarf Silikon-Nahtdichter auf der Innenseite aufgetragen werden.

## **Abspannanleitung**

Bei mangelhafter Abspannung ist eine ausreichende Stabilität des Zeltes nicht gewährleistet und starke Verbiegungen des Gestänges, Gestängebrüche und daraus resultierende Risse am Gestänge und im Gestängekanal sind von der Gewährleistung ausgenommen. Da wir unsere Gestänge beim Arvid nicht vorbeugen lassen, ist eine gewisse Spannungsverformung der Gestänge bei Gebrauch durchaus normal und kein Qualitätsmangel. Bei allen Zelten sind die Abspannleinen ab Werk an das Zelt angebracht. Bitte beachten Sie, dass die seitlichen Leinen im 45° Winkel nach hinten bzw. nach vorne abgespannt werden.

## **Pflegehinweise**

Bauen Sie unbedingt Ihr Zelt vor der Tour zuhause auf und machen Sie sich mit dem Aufbauen und Abspannen vertraut. Prüfen Sie, ob die Anzahl der Heringe und Abspannleinen ausreicht.

Grobe Steine, Dornen etc. sollten vom Untergrund entfernt werden, bevor Sie das Zelt aufstellen. Verwenden Sie am besten eine Zeltunterlage, um den Zeltboden zu schonen.

Nach der Tour das Zelt bitte nochmals aufstellen und vollständig trocknen lassen, um Schimmelbildung und Geruch zu verhindern. Flecken können Sie mit warmen Wasser und einem weichen Schwamm reinigen. Waschen Sie das Zelt niemals in der Waschmaschine, da die Beschichtung Schaden nimmt. Das Zelt bitte niemals mit einem Besen auskehren, da dadurch die Beschichtung abgerieben wird.

Lagern Sie Ihr Zelt trocken, aber nicht in der prallen Sonne. Dauerhafte UV-Strahlung zerstört das Zeltmaterial.

## Bitte denken Sie auf Tour an folgende Kleinigkeiten:

- Nadel und Polyesterfaden
- Gewebe-Klebeband
- Reparaturhülse
- Silikonkleber

## Bilder zur Hilfestellung:

